

Anrudern 2017

Wir SGD-Ruderinnen und Ruderer Gastgeber der Harkortsee-Vereine

Als Gastgeber muss man früh auf den Beinen sein, zumal wir diesen Termin immer zum Anlass nehmen ein entsprechendes Gruppenfoto zu fabrizieren – nicht nur dies hat am ersten Aprilsonntag hervorragend geklappt, alle wichtigen Leute und auch die so wichtigen Jugendlichen waren erschienen.



Während allgemein Trainingsrunderer schon länger ihre Bahnen ziehen, bedeutet dieser auch symbolische und gesellschaftliche Termin eben freie Fahrt auch wieder für uns Breitensportler und Senioren von RC Mark, RC Westfalen und SG Demag auf unserem schönen Harkortsee sowie bei einigen geselligen Wanderfahrten.



Fast alle Bootsgattungen – vom Doppelzweier bis zum Achter . versammelten sich am Obergraben in Wetter vor unserer Ponte und so konnte Wetters Bürgermeister Frank Hasenberg pünktlich um 10:15 Uhr die Ruderinnen und Ruderer auf die Reise schicken.

Er tat dies mit freundlichen Worten über die Bedeutung des Vereinssports in der Harkortstadt und auch der Nachbarstadt Herdecke. Unterstützt von **Lothar Gottmann** und in Anwesenheit

unseres **1. Vorsitzenden Udo Gersesky** rief der Bürgermeister über Megafon das rudertypische Hipp – hipp – hurra und senkte dann symbolisch die Demag-Startflagge. Mit unseren Booten Forelle, Neptun, Poseidon, Theseus, Werner Willi und Wotan waren wir SGD'ler die stärkste Fraktion. Insgesamt machten sich bei strahlendem Sonnenschein etwa 60 Aktive in über fünfzehn Booten auf die 10km-Rundtour Wetter – Herdecke – Wetter.



Anschließend wurde beim Nachbarverein Ruderclub „Mark“ Wetter ein C-Doppelzweier aus Holz auf den Namen „Erich Waskönig“ getauft. Der Enkel des verstorbenen langjährigen Mitglieds taufte mit Unterstützung des 1. Vorsitzenden vom Ruderclub „Mark“ das neue Boot.

Danach jedoch folgten die Aktiven und viele weitere Gäste unserer Einladung in das SGD-Clubhaus. Hier wartete ein hergerichtetes Sportler. Unser SGD-Spendern besonderen und gab dann Getränke zum mit viel gemeinsame Facetten. Ein besonderer



leckeren und auch optisch feinen Buffet auf die inzwischen hungrigen Ruderer. Ruderchef Lothar Gottmann sprach den der hausgemachten Leckereien seinen Dank aus, begrüßte nochmal alle Gäste mit „das Buffet ist eröffnet“ Speisen und Verzehr frei. Es wurde ein geselliger Tag Gesprächsstoff und Anekdoten über das Hobby RUDERN in allen seinen Vorhaben für die Saison 2017 verdient Beachtung, ein „Zukunftsteam“

erarbeitet derzeit ein Programm, damit vielleicht schon beim Anrudern 2018 neue Mitglieder beim Aktivenfoto in der ersten Reihe stehen – frei nach dem SG Demag-Motto **“RUDER von 8 bis 80“**.